

Protokoll Fachschaftsratssitzung 07.06.2023

Sitzungsleitung: Henry Wilkens, Kim Dreilich

Protokollführung: Jana Warrinnier

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

Inhalt

1. Ankündigungen	1
2. Genehmigung des Protokolls vom 07.06.2023.....	1
3. StuRa	1
4. Ersti-AK	2
5. Projekte-AK.....	2
6. Juraball-AK.....	2
7. Verschiedenes	2
Finanzantrag Handball:.....	3
Finanzantrag: Ausrüstung für das IFaFlu.....	3
Finanzantrag: Änderungsantrag Wanderpokal für das IFaFlu.....	4
Finanzantrag Jura [sic!]:.....	4
Beschluss Finanzerläuterung	5
Beschluss Vorstellung Gruppen:	5

1. Ankündigungen

Keine Ankündigungen

2. Genehmigung des Protokolls vom 07.06.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 31.05.2023 wurde einstimmig genehmigt.

3. StuRa

Das Vernetzungstreffen ist gut verlaufen und es soll weitere Treffen geben. Als nächster Termin wurde der 05.07.2023 vorgeschlagen. Zudem soll ein Workshop im Bereich von Social Media am 28.07 angeboten werden. Bei Interesse soll man sich melden

Die StuRa Wahlkampagne hat ebenfalls begonnen und auch ein Wahlplakat herausgebracht.

Verkehrsreferat fordert mehr Fahrradständer in Heidelberg. Hierfür will sich der StuRa einsetzen, da es eine kostengünstige und sinnvolle Maßnahme sei.

Antrag bzgl. Probleme bei der Zulassung: wurde von anderen Fachschaften befürwortet und ist verabschiedet

Antrag bzgl. Dem Fakultätsball kam ebenfalls gut an.

4. Ersti-AK

Der Ersti-AK wird bald mit Prof. Dr. Lobinger reden wegen des Fakultätsabends.

Unter-AKs können bald mit der Arbeit anfangen.

5. Projekte-AK

Wollen sich wegen Vortrag und Geld an den StuRa wenden.

Apell: Ideen sollen an den AK weitergeleitet werden.

6. Juraball-AK

Die Planung für den Ball läuft. Am Donnerstag wollen sie sich treffen.

Finanzantrag ist im Stura gut angekommen

Ebenfalls wurde da Nachtsam-Konzept für diese Veranstaltung für gut befunden.

Allerdings haben wir haben wir 4000 Euro weniger aus dem Budget. Es wird versucht mehr Geld beim StuRa anzufragen und den Antrag nochmals zu ändern. Eventuell kann auch der Budgetplan bei der Verpflegung angepasst werden. Theodor will es morgen ansprechen und nachfragen.

Nächste Woche soll auch bzgl. der Kosten für die Musik und Band ein überarbeiteter Finanzplan vorgestellt werden und dann auch genauer darüber abgestimmt werden.

7. Verschiedenes

- Nachtsam-Schulung war gut. Luise, Jakob, Jana und Caroline wurden in den Sensibilisierungs-AK gewählt.
- Ein Verein bzgl. eines Migrationsmoot-Court hat wegen Werbung angefragt, welche wir aufhängen werden.
- Die Fachschaft Medizin bietet einen Erste-Hilfe-Kurs an.
- Das IFaFlu war ein Erfolg. Nächstes Mal sollte es eventuell aktiver beworben werden.

Finanzantrag Handball:

Beschluss: Der Fachschaftrat stellt bis zu 45€ bereit, um einen Handball zu ersetzen, der beim IFaFlu verloren gegangen ist.

Betrag: 45 €

Postennummer im Haushaltsplan: 721.0220

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 45 € für den Ersatz eines Handballs ausgegeben wird.

Begründung: Das Interdisziplinäre Fachschafts-Flunkyballturnier (IFaFlu) kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Neben dem Spaß und der gemeinsamen Aktivität kam insbesondere der interfakultäre Austausch nicht zu kurz. Wir haben viel positive Rückmeldung auch aus den anderen Fachschaften erhalten. Das Ziel, zwischen den verschiedenen Fachschaften Vernetzung in einem lockeren Kontext zu schaffen ist erreicht worden. Nur leider ist ein privat zur Verfügung gestellter Handball, der beim Flunkyball als Wurfwerkzeug gebraucht wurde, im allgemeinen Freudentaumel verloren gegangen. Dieser Handball soll nun ersetzt werden, damit nicht die freundliche Bereitstellerin aus ihrer Gütigkeit noch einen Nachteil ziehen muss. Der Anschaffungspreis eines neuen Handballs vergleichsweise Art liegt zwischen 40 und 45 €.

Finanzantrag: Ausrüstung für das IFaFlu

Beschluss: Der Fachschaftrat stellt bis zu 16€ für den Kauf von Equipment das Interdisziplinäre Fachschafts-Flunkyballturnier bereit.

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0220

Betrag: bis zu 16€

Begründung: Die Fachschaft organisierte in diesem Semester ein Interdisziplinäre Fachschafts-Flunkyballturnier (IFaFlu). Das IFaFlu soll neben dem Spaß und der gemeinsamen Aktivität insbesondere dem interfakultären Austausch dienen. Ziel ist es zwischen den verschiedenen Fachschaften Vernetzung zu schaffen, gerade auch in einem lockeren Kontext außerhalb schwüler StuRa-Räumlichkeiten. Für einen geordneten Ablauf braucht es Absperrband und Stecker zur Markierung der Felder, außerdem brauchen die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter Trillerpfeifen, das durch einfaches Rufen die Fans nicht zu übertönen sind. Gerade die Trillerpfeifen

sind eine langwierige Investition. Der Einfachheit halber soll die Fachschaft Jura als Organisatorin die vergleichsweise geringen Kosten übernehmen.

Finanzantrag: Änderungsantrag Wanderpokal für das IFaFlu

Beschluss: Der Fachschaftrat stellt weitere 13€ zuzüglich zu den 15€ (insgesamt 28€) für den Kauf eines Wanderpokals für das Interdisziplinäre Fachschafs-Flunkeyballturnier bereit. (Änderung des Beschlusses vom 10.05.23)

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0220

Betrag: bis zu 28€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Begründung: Bezüglich der Notwendigkeit des Pokals, siehe die Begründung des ursprünglichen Antrages vom 10.05.23.

Leider haben wir bei der Recherche für den Pokal übersehen, dass die Signatur (IFaFlu Heidelberg) extra kostet, nämlich 13€. Da ein schlichter Plastikpokal ohne Bezug zum Turnier irgendwie sinnfrei erschien, haben wir uns für die Signatur entschieden und müssen nun um eine Erhöhung der Bewilligung bitten.

Finanzantrag Jura [sic!]:

Beschluss: Der Fachschaftratsrat Jura beschließt die Förderung der Druckkosten der studentischen rechtspolitischen Zeitschrift „Jura[sic!]“ im Wintersemester 2023/2024.

Betrag: 500 €

Ergebnis der Abstimmung: Wurde angenommen. 44 Stimmen ja, 3 nein und 9 Enthaltungen.

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 500 € für die Zeitschrift „Jura[sic!]“ ausgegeben wird..

Begründung: Wir, die Kritischen Jurist*innen Heidelberg, planen einmal im Semester unsere rechtspolitische Zeitschrift „Jura[sic!]“ zu veröffentlichen. Gerne möchten wir nach zwei erfolgreichen Ausgaben im WiSe 2022/23 und SoSe 2023 das Projekt fortführen. Es sollen vor allem gedruckte Ausgaben in Heidelberg verteilt werden, die Zeitschrift ist zudem auch online verfügbar.

Da die inhaltliche Arbeit, Redaktion und Layout vollständig ehrenamtlich stattfinden und ein Design bereits steht, fallen zukünftig lediglich Druckkosten an. Diese veranschlagen wir auf Basis vergangener Angebote bei einer angestrebten Auflage von ca. 600 Exemplaren auf 1000,00 €. Da dies unserer Kenntnis nach den Haushaltsposten der Fachschaft überziehen würde, werden wir die fehlende Summe von 500 € zentral beim Studierendenrat beantragen. Ein ähnliches Projekt ist von den Kritischen Jurist*innen Freiburg bekannt, die mit ihrer Zeitschrift seit Jahren auf große und positive Resonanz stoßen. Da unsere Zeitschrift bei den Jurastudierenden der Uni Heidelberg auf das größte Interesse gestoßen ist, denken wir unser Projekt eignet sich sehr gut zur Unterstützung durch die Fachschaft Jura

Diskussion:

Es gibt Bedenken bezüglich der politischen Neutralität. Die Antragsteller sichern zu, dass ein Verweis gemacht wird, dass die Fachschaft Jura nichts mit den Inhalten zu tun hat.

Beschluss Finanzerläuterung

Beschlusstext: Der Fachschaftsrat beschließt über seine Ausgaben ab 150 € auf der Website der Fachschaft zu informieren und die Ausgaben zu erläutern. Dies gilt nur, wenn der StuRa die Informationen über unsere Ausgaben zur Verfügung stellt.

Ergebnis der Abstimmung: wurde einstimmig angenommen

Begründung: Es kommt ab und an der Vorwurf, dass wir unsere zugewiesenen Mittel nicht sinnvoll ausgeben. Dies stimmt so nicht, leider überprüfen viele Studierenden solche Behauptungen nicht. Daher sollten wir aktiv darüber informieren und auf der Website unsere Ausgaben auflisten und die einzelnen Posten erklären. Ausgaben unter 150 € werden ausgenommen, dies würde einen zu hohen Aufwand darstellen alles aufzuführen, gerade da die Ausgaben einzeln auf der StuRa-Website sind (bzw. dort sein sollte, seit November schafft der StuRa dies nicht).

Beschluss Vorstellung Gruppen:

Beschlusstext: Der Fachschaftsrat beschließt allen juristischen studentischen Gruppen/Vereinen aus Heidelberg sowie dem Fakultätsverein Jura Heidelberg e. V. die Möglichkeit zur Vorstellung auf der Website zu geben. Die Gruppen/Vereine können bei der Sitzungsleitung einen Text einreichen, der auf der Website veröffentlicht wird. Der Text darf nicht offensichtlich gegen die Ziele der VS verstoßen. Dieser Beschluss wird durch die Sitzungsleitung folgenden Gruppen/Vereinen mitgeteilt.

- Fakultätsverein Jura Heidelberg e. V.
- ELSA Heidelberg e. V.
- Kritische Jurist*innen Heidelberg
- Heidelberg Law NMUN e. V.
- Fachschaftsinitiative Jura Heidelberg
- StudZR Heidelberg
- Jura-Tandem Heidelberg
- ProBono Heidelberg e.V.
- Champions Trophy Heidelberg

Das Recht einer Gruppe oder eines Vereins einen Text einzureichen gilt unabhängig von der Mitteilung durch die Sitzungsleitung. Unter den einzelnen Texten wird darauf hingewiesen, dass die Fachschaft Jura die Texte nicht selbst geschrieben hat und für den Inhalt keine Verantwortung übernimmt.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Begründung: Studentische Gruppen bieten einen großen Mehrwert für alle Studierenden. Damit jede und jeder auch die Geeignete für sich findet, könnten wir diesen auf unserer Website einen Raum geben sich vorzustellen. Die Fachschaft steht als unabhängige Organisation mit keiner dieser Gruppen in Konkurrenzverhältnis. Die Fachschaft wird zudem immer wieder dafür kritisiert, dass sie sich zu wenig öffnet und keinen echten Mehrwert für die Studierenden außerhalb der Ersti-Woche und der Klausureinsicht bietet. Dies stimmt so nicht, wir veranstalten einige Events für alle Studierenden (etwa den Juraball und das IFaFlu). Um dies noch stärker zu zeigen, könnten wir zentral die Plattform werden, auf der die Leute auch Informationen über das Studium oder studentische Gruppen und Verein bekommen können.

- Vortrag BGH Präsidentin: Es wurde darüber abgestimmt, inwiefern die Sitzung stattfinden soll. Bei Kollision soll die Sitzung verschoben werden.

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom
gezeichnet: *Fachschaftssprecher/in mit Vertretung*